

Ausdem Rathause. Der Gemeinderat hält in der kommenden Woche am Freitag, den 10. d.M. um 5 Uhr nachmittags eine Plenarsitzung ab. Auf der Tagesordnung stehen bisher gegen 40 Geschäftsstücke darunter die Verwaltungsberichte der städtischen Versicherungsanstalt und der Leichenbestattung, Regelung der Bezüge mehrerer Kategorien von Beamten und Bediensteten der Stadt Wien, Umbau des Schulgebäudes 9. Bezirk, Grüne Torgasse 11 und Stockwerksaufsetzung auf das Schulgebäude 2. Bezirk, Schüttaustraße 42, Herstellung einer neuen Straßenbahnlinie durch die Hermesgasse zum Jubiläumspital und Versorgungsheim im 13. Bezirk, verschiedene Gleisherstellungen der städtischen Straßenbahnen, Systemisierung von Stellen, verschiedene Bauangelegenheiten, etc. - Der Stadtrat tritt Dienstag, Mittwoch und Freitag, 10 Uhr vormittags zu seinen Sitzungen zusammen. - Donnerstag abends hält der Bürgerklub eine Sitzung ab; an demselben Tage findet um 6 Uhr abends im Gemeinderats-Sitzungssaale die Generalversammlung des Zentralvereines der Städtischen Knabenhorte statt. Um 1/4 8 Uhr abends wird Dr. Hillischer im Gemeinderats-Sitzungssaale einen Vortrag über sein Projekt für die Schaffung eines Kurplatzes Kobenzl mit Lichtbildern halten. Am Donnerstag, den 9. d. M. wird der Bürgermeister eine Anzahl von kommunalen Auszeichnungen überreichen und Beweidigungen und Angelobungen vornehmen; u. zw. wird er überreichen: Dem Novizenmeister und Rektor der Kleriker im Stifte Schotten P. Norbert Bernhard die große goldene Salvatormedaille, dem Humanitären Geselligkeitsklub „Die scharfen Ecksteiner“ sowie dem Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Unter-Sievering Nikolaus Csepan die goldene Salvator-Medaille, dem Armenrat des 6. Bezirkes Rudolf Hieß, den Armenräten des 7. Bezirkes Franz Kainzmayer, Konrad Köck und Leopold Panek das Diplom für eine mehr als 10 jährige verdienstvolle Wirksamkeit als Armenrat. Ferner erhalten eine Ehrengabe von je 5 Dukaten das Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Nußdorf Johann Ednitsch und die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Baumgarten Mathias Projshl, Franz Witzelberger, Ferdinand Welck, Josef Gernak und Georg Franta, weiters wird der Büregrmeister der städtischen Volksschullehrerin Viktorine de la Comte die Ehrenmedaille für 40jährige treue Dienste überreichen. Mittwoch, den 15. d.M. wird Bürgermeister Dr. Neumayer um 11 Uhr vormittags im Sitzungssaale des Gemeinderates dem Vorsteher des 4. Bezirkes, Reichsrats- und Ländtagsabgeordneten Franz Riesenl den Orden der eisernen Krone III. Klasse überreichen

179
Städtische Stellwagenunternehmung Infolge der Pflasterungsarbeiten am Hohen Markte verkehren ab Montag den 6. d.M. die vom und zum Franz Josefs-Bahnhofs über die Porzellangasse fahrenden Stellwagen über die Brandstätte-Tuchlauben und Wipplingerstraße

Jubiläum Baumeisters. Bgm. Dr. Neumayer hat an den k.k. Hofschauspieler Bernhard Baumeister nachstehendes Schreiben gerichtet: „Euer Hochwohlgeboren! Hochverehrter Jubilar! Ein Jubiläum, wie es einem Sterblichen nur selten zuteil wird, feiern Sie am 6. Mai d.J., das Jubiläum der 60jährigen Zugehörigkeit zum Wiener Hofburgtheater. Die prächtigen Gestalten, die Sie im Laufe dieser 6 Jahrzehnte geschaffen, sie sind uns allen in lieber Erinnerung. Eine Stütze und Zierde des Wiener Hofburgtheaters haben Sie die deutsche Schauspielkunst zu hohen Ehren gebracht und sich selbst in die erste Reihe ihrer Jünger gestellt; Ihrem sonnigen Humor und Ihrer kernigen, jugendlichen Fröhlichkeit verdanken Sie die großen Triumphe auf dem Theater. Die große Verehrung und Sympathie, die Ihnen aus allen Schichten der Bevölkerung entgegengebracht wird. Wie eine deutsche Eiche, die Trotz geboten allen Stürmen, stehen Sie, ein Achtziger, gebeugt und aufrecht vor uns, ein Wahrzeichen echter, deutscher Kunst. Gestatten Sie, verehrter Meister, daß ich Ihnen zu Ihrem Ehrentage namens der Stadt Wien die herzlichsten und wärmsten Glückwünsche darbringe. Möge es der gütigen Vorsehung gefallen, Sie noch eine lange Reihe von Jahren in voller Gesundheit und Rüstigkeit Ihrer Kunst zu erhalten zur Freude Ihrer zahllosen Freunde und Verehrer. Genehmigen usw.“

Blütenfest und Pfingstreigen betitelt sich das Fest, welches der deutsche Schulverein am 18. und 19. d.M. im Arkadenhof des Rathauses veranstaltet. Der Maler A. Karpellus hat sich diesen Titel ~~als~~ als Vorwurf genommen und ein sehr lebendiges, in zarten Farben gehaltenes Plakat hergestellt, welches sicherlich seine Wirkung auf den ~~den~~ Beschauer üben wird.

N.B. Ein Plakat liegt bei „Kindererholungsheim an der Österr. Riviera.“ Der Stadtrat hat nach einem Berichte des StR. Heindl beschlossen, dem Verein Kindererholungsheim an der Österr. Riviera für das am 22. Mai 1. J. abzuhaltende Rivierafest das nächst dem Kursalon zwischen Johannesgasse und dem Wege, welcher im Zuge der Weihburggasse gegen die Wien führt, gelegenen Teile des Stadtparkes zu überlassen.

Hauptstellung 1912. Der Stadtrat hat nach einem Berichte des StR. Brauneiß für die Hauptstellung 1912 einen Kostenbetrag von 24.788 K bewilligt.